

Kinderhilfe Chillán

Lebach e.V.



Saarlouiser Straße 58

66822 Lebach

Telefon 06881/3371 oder 06881/91224

Telefax 06881/53657

e-mail: hoffeld_chillan@f-online.de

www.kinderhilfe-chillan.de

März 2021

RECHENSCHAFTSBERICHT FÜR DAS JAHR 2020

Einnahmen

• Spenden	
- allgemein	290.272,95 €
- Hungermarsch	31.285,00 €
• Märkte und Aktionen	1.500,00 €
• Beerdigungen / Geburtstage / Hochzeiten	5.175,00 €
• Zwei Erbschaften	58.656,37 €
• Verkauf afrikanischer Puppen (von an Kinderlähmung erkrankten Frauen gefertigt)	904,00 €
• Zinsen	2,20 €

Einnahmen gesamt 329.139,15 €

Ausgaben

Vereins- und Verwaltungsaufwand

• Bankgebühren	193,20 €
• Bürobedarf	184,58 €
• Druckkosten	281,96 €
• Porto	1.268,03 €
• Versicherung / Vereinsbeitrag	482,94 €

Gesamt 2.410,71 €

Projektaufwendungen

• Überweisungen nach Chile	36.357,18 €
• Überweisungen nach Togo (darin für afrikanische Puppen 3.000,00 €)	268.387,36 €

Gesamt 304.744,54 €

Ausgaben gesamt 307.155,25 €

Anteil der administrativen Ausgaben: 0,74 %

Kreissparkasse Saarlouis
IBAN: DE77 5935 0110 0026 1507 14
BIC: KRSAD55

levoBank
IBAN: DE32 5939 3000 0050 4276 09
BIC: GENODE51LEB

Postbank Saarbrücken
IBAN: DE95 5901 0066 0006 6116 61
BIC: PBNKDEFF

Die Kasse der KINDERHILFE CHILLAN Lebach e.V. wurde am 15. März 2021 von zwei Kassenprüfer*innen geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen. Einnahmen und Ausgaben werden dem Finanzamt Völklingen im Rahmen einer Steuererklärung nachgewiesen.

Die Mittel wurden wie folgt verwendet:

In CHILE:

• für Ausbildungsstipendien Portezuelo	16.400,00 €
• für das medizinische Behandlungszentrum „Consultorio Santa Maria Josefa“	20.000,00 €

In TOGO:

• für die Versorgung von 100 Aidsaisen	60.000,00 €
• für das Physiotherapiezentrum „Sainte Lucie“	12.000,00 €
• für das sozialmedizinische Zentrum in Lomé/Adamavo	140.000,00 €
• für Augenoperationen (grauer Star)	3.000,00 €
• für die Unterstützung von Behinderten (Kauf von selbstgefertigten Puppen)	1.200,00 €
• für das Schulprojekt in Hangoumé	32.200,00 €
- Schulspeisungen	17.200,00 €
- Lehrergehälter	5.000,00 €
- Stipendien	10.000,00 €
• Vorauszahlung für Projektaufwendungen und weitere Stipendien	20.000,00 €

Anmerkung:

Die Aufwendungen für die Projekte sind den Rechenschaftsberichten der jeweiligen Projekte entnommen und können auf Grund von Wechselkurs- und Währungsschwankungen nur in Circa-Beträgen angegeben werden.

Die Covid-19-Pandemie verursacht auch in Togo große wirtschaftliche Probleme. Besonders für Arme ist die Krise sehr gravierend. Viele haben keinerlei Einkommen und der Unterhalt der Familien ist nicht mehr gesichert.

Wir freuen uns und danken Ihnen, dass Sie uns auch im vergangenen Jahr trotz der schwierigen Lage hier unsere Projekte unterstützt haben. Wir vertrauen auch weiterhin auf Ihre Hilfe, weil die Not in Afrika immer bedrohlicher wird.



Hermann-Ludwig Meiser

Monika Hoffeld